

AGENS

METHODEN

WORKSHOP

2027

Bonn

4. und 5. März 2027

im Gustav-Stresemann-Institut e.V.



Veranstaltet von der Arbeitsgruppe Erhebung und Nutzung von Sekundärdaten,

der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention,

der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie,

und der Arbeitsgruppe Validierung und Linkage von Sekundärdaten des Deutschen Netzwerkes Versorgungsforschung.

AGENS2



DG epi DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR EPIDEMIOLOGIE



Die AGENS (Arbeitsgruppe Erhebung und Nutzung von Sekundärdaten) lädt Sie herzlich zu ihrer diesjährigen Jahrestagung ein! Seit über 15 Jahren fördern wir den Austausch über die Nutzung von Routinedaten im Gesundheitswesen und deren methodische sowie inhaltliche Analyse.

Routinedaten, wie die der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) und anderer Sozialdaten, bieten eine wertvolle Grundlage für wissenschaftliche Auswertungen und ermöglichen einen umfassenden Blick auf die Versorgungsrealität. Die AGENS hat den Standard „Gute Praxis Sekundärdatenanalyse“ (GPS) etabliert und das Handbuch „Routinedaten im Gesundheitswesen“ veröffentlicht.

Ein besonderes Highlight wird der Impulsvortrag mit anschließender Diskussion mit Frau **Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider** sein. Sie ist Direktorin am Zentrum für Medizinische Datennutzbarkeit und Translation der Universität Bonn und war bis 2026 Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen Forschung und Datenschutz und aktuelle Entwicklungen, die sich u.a. durch den European Health Data Space abzeichnen.

Auch in dieser Veranstaltung möchten wir den **Workshopcharakter** unserer Tagung stärken und Ihnen die Möglichkeit bieten, sich aktiv an Diskussionen und Präsentationen zu beteiligen. Wir konzentrieren uns auf Forschungsarbeiten, die sich mit den **methodischen Herausforderungen** bei der Arbeit mit Routinedaten beschäftigen. Dies umfasst unter anderem Themen wie Identifikations- und Selektionsverfahren, Maßnahmen zur Vermeidung von Missklassifikation und Confounding, Wege des Datenlinkages sowie die Abbildung klinischer Informationen.

Organisatorisches

Zeitplan (vorläufig)

Donnerstag, 4. März 2027

9:00 bis 11:30 Uhr: Pre-Conference Sessions geleitet durch den Nachwuchs- und die Special Interest-Gruppen

11:30 bis 12:30 Uhr: Registrierung Workshop

12:30 bis 18:00 Uhr: wissenschaftliches Programm

ab 19:00 Uhr: Abendveranstaltung*

Freitag, 5. März 2027

9:00 bis 15:00 Uhr: wissenschaftliches Programm

*Bei der **Abendveranstaltung** können die Teilnehmer:innen ihre bisherigen Eindrücke beim gemeinsamen Abendessen gleich vor Ort im Gustav-Stresemann-Institut Revue passieren lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den Austausch mit Ihnen über die Chancen und Herausforderungen, die die Forschung mit Routinedaten bietet.

Satellitensymposium

Zwei Veranstaltungen: ein Weg, ein gemeinsames Interesse.

Das Satellitensymposium des FDZ Gesundheit findet am Vortag des AGENS Methodenworkshops in direkter räumlicher Nähe zum Gustav-Stresemann-Institut statt.

Datum: **Mittwoch, 3. März 2027**

Ort: BfArM, Bonn

Weitere Informationen [hier](#).



FDZ
Gesundheit

Abstract

Die **Einreichung von Abstracts** ist vom **1. November bis 15. Dezember 2026** über das Formular auf der Veranstaltungshomepage möglich.

Bitte beachten Sie die folgende Gliederung, wie auch die Ausfüllhilfen und das Musterabstract auf der Formularseite.

Gliederung

- Hintergrund
- Ziel
- Methodische/s Kernproblem/e
- Lösungsansätze
- Diskussion
- Schlussfolgerungen

Formaler Aufbau

- Titel
- Autoren/Autorinnen
(Name, Initialen des Vornamens)
- Institutionen und Orte
(verschiedene Institutionen bitte kennzeichnen)
- Textkörper (max. 300 Wörter)
- Korrespondenzadresse
der Erstautorin oder des Erstautors

Die Abstracts werden nach praktischer Relevanz, wissenschaftlicher Stringenz, methodischer Attraktivität, Aktualität und Verständlichkeit beurteilt.



Organisation

PD Dr. Jelena Epping
Medizinische Soziologie
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Holger Gothe
Medizinische Fakultät »Carl Gustav Carus«
Technische Universität Dresden

Dr. Peter Ihle
PMV forschungsgruppe
Uniklinik Köln, Universität zu Köln

Prof. Dr. Enno Swart und Dr. Christoph Stallmann
Institut für Sozialmedizin und
Gesundheitssystemforschung (ISMG)
Medizinische Fakultät
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Lokales Orga-Team

Prof. Dr. Nadine Scholten, Manuela Schwerdtle und Dr.
Arno Stöcker

Center for Health Services Research and
Communication (CHSR)
Klinik für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie
Universitätsklinikum Bonn

chsr@ukbonn.de



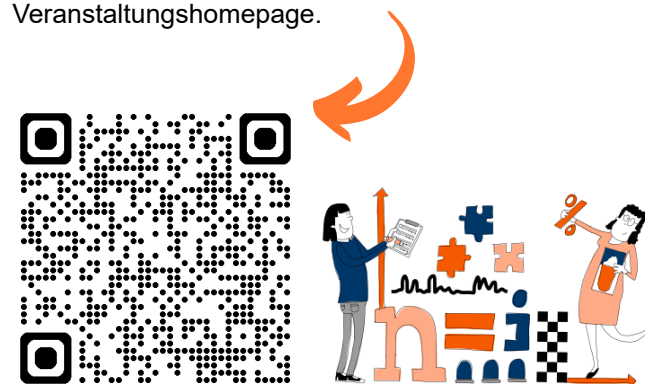
Anmeldung

Die Anmeldung ist voraussichtlich ab **November 2026** möglich. Die Teilnahmegebühr liegt bei 185€.

Die Anmeldung und Verwaltung der Teilnahmegebühren übernimmt Converia GmbH.

Den Link zur Anmeldung finden Sie auf der [Veranstaltungshomepage](#).

Über den QR-Code gelangen Sie direkt zur Veranstaltungshomepage.



Veranstaltungsort

Gustav-Stresemann-Institut e.V.
Europäische Tagungs- und Bildungsstätte Bonn
Langer Grabenweg 68
53175 Bonn-Bad Godesberg

Eine begrenzte Anzahl an Zimmern am Veranstaltungsort kann direkt über das Gustav-Stresemann-Institut gebucht werden.